

NETINERA-Gruppe

Abschluss der Tarifrunde 2021

Auch mit der NETINERA-Gruppe und ihren Tochterunternehmen Die Länderbahn GmbH (DLB), erixx GmbH, metronom Eisenbahngesellschaft mbH, ODEG – Ostdeutsche Eisenbahn GmbH sowie vlexx GmbH konnte die GDL am 31. Juli 2021 nach mehrtägigen Verhandlungen einen angemessenen Abschluss erzielen. Gemeinsam mit dem zuständigen Arbeitgeberverband Deutscher Eisenbahnen e.V. (AGVDE) wurden nicht nur die konzernweiten Tarifverträge, sondern auch die dazugehörigen Haustarifverträge verhandelt.

Den Tarif- und Sozialpartnern ist es wichtig, den Arbeitnehmern auch in wirtschaftlich anspruchsvollen Situationen eine ausgewogene Verbesserung der Lebens- und Einkommensbedingungen zugutekommen zu lassen. Der Abschluss beinhaltet unter anderem:

- Tarifierung der weiteren Arbeitnehmer bei den Tochterunternehmen wie Werkstatt und Verwaltung
- Allgemeine Entgelterhöhung von 1,4 Prozent zum 1. Oktober 2021 sowie ein Jahr später um 1,8 Prozent
- 600 Euro Corona-Beihilfe, zahlbar zu jeweils 300 Euro im September 2021 und Februar 2022
- Ausdehnung des Nachtarbeitszeitraums für die Zulagen sowie dem Zeitzuschlag auf 20 bis 6 Uhr
- Ausdehnung der Gemeinsamen Einrichtung für soziale Zwecke für alle GDL-Mitglieder
- Verstetigung der Zuschussregelungen von 90 Prozent im Falle von Kurzarbeit
- Implementierung der Jahresschichtplanung und des besonderen Rechtsschutzes auf Ebene des Rahmentarifvertrags

Ferner verpflichten die Tarifvertragsparteien sich, im Jahr 2022 über einheitliche Rahmenregelungen für den Bereich der Werkstatt zu verhandeln. Gemeinsam mit dem Abschluss der Gruppe der Personaldienstleister und der Transdev-Gruppe wurde somit eine Marktreferenz für die Tarifrunde 2021 geschaffen. Über die Verbesserungen in den jeweiligen Haustarifverträgen werden wir gesondert informieren.